

von Lukas Will

VfL Eintracht Hagen – TSV Bayer Dormagen „U19“ 27:27 (8:11)

Halbfinale um die Westdeutsche Meisterschaft - Hinspiel

Mit einer starken Leistung konnte sich die U19 des TSV im Halbfinalhinspiel gegen den VfL Eintracht Hagen mit einem 27:27 Unentschieden eine gute Ausgangslage für das Rückspiel in Dormagen schaffen.

Die Mannschaft von Pascal Mahé und Robert Teichert kam gut in Spiel. Lediglich Kentin Mahé musste bereits in der ersten Hälfte der Spielzeit gleich zweimal für zwei Minuten auf der Bank Platz nehmen und war dementsprechend extrem Rot gefährdet. Trotzdem gelang es der Mannschaft sich einen knappen Vorsprung zu erarbeiten. So gingen die TSV-Spieler beim Stand von 11:8 in die Halbzeitpause.

Nach der Pause konnte der Vorsprung vorerst konstant gehalten werden. Kentin Mahé jedoch musste die dritte Zeitstrafe, und somit eine rote Karte, hinnehmen. In der 54. Minute konnten die Hausherren aus Hagen den Vorsprung des TSV jedoch egalalisieren und zum 21:21 ausgleichen. Die U19 schaffte es nun nicht mehr sich abzusetzen. Nach 60 spannenden Minuten stand es 27:27.

„Wir sind zufrieden mit der Leistung der Mannschaft. Mit einem Unentschieden im Rücken, geht es nächste Woche wieder bei Null los“, so die Trainer des TSV.

Bereits nächste Woche findet das entscheidende Halbfinal-Rückspiel im TSV Sportcenter statt. Anwurf ist am Sonntag, den 3. Mai um 18 Uhr.

TuS Niederwermelskirchen – TSV Bayer Dormagen „U23“ 35:27 (18:10)

28.Spieltag Regionalliga West

Trotz einer Niederlage gegen den TuS Niederwermelskirchen, hat die U23 des TSV den Klassenerhalt geschafft. Schützenhilfe kam dabei vom VfL Gladbeck, der sein Spiel verlor. Somit können die „jungen Wilden“ zwei Spieltage vor Saisonende nicht mehr aus der Regionalliga absteigen.

In den ersten Spielminuten zeigte die Mannschaft eine sehr gute Leistung. Die Hausherren hatten Probleme mit der aggressiven und sehr offensiven Deckung des TSV. Im Angriff spielte sich die U23 leider zu oft in der gegnerischen Defensive fest. Auch die Arroganz des TuS konnte der TSV nicht ausnutzen. Die favorisierten Hausherren konnten sich zur Halbzeit mit 18:10 absetzen.

Als die Mannschaft nach der Pause auch noch Torhüter Christian Landgraf durch Gerrit Kuhfuss, eigentlich Feldspieler, ersetzen musste, befürchteten viele eine Katastrophe. Die Mannschaft kämpfte jedoch und Gerrit Kuhfuss zeigte ungeahnte Talente im Tor und hielt acht Bälle. Seine starke Leistung und die gute Einstellung der gesamten Mannschaft, sorgten dafür, dass die zweite Halbzeit ausgeglichen war. Letztendlich gewannen die Hausherren verdient mit 35:27.

„Wir sind sehr glücklich über den Klassenerhalt. In den nächsten Spielen kann die Mannschaft nun noch einmal völlig frei aufspielen und richtig Spaß haben“, betonte Co-Trainer Robert Teichert nach der Partie.

Ergebnisse Qualifikation zum HVM

B1-Jugend – HSV Bocklemünd 42:20

Leichlinger TV – B2-Jugend 19:58

C1-Jugend – TV Forsbach 65:21